

# Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

## PigaPur Emaille 40

Wasserverdünnbarer, hochwertiger PU-Haftemaille für innen und aussen

<b>Anwendung</b>	PigaPur Emaille 40 ist ein wasserverdünnbarer, haftstarker, hochwertiger PU-Haftemaille für Innen- und Aussenanstriche auf masshaltigem Holz, geeigneten Holzwerkstoffen, Heizkörpern, Eisen, NE-Metalle, Mauerwerk, Putz, Beton oder Kunststoff (Vorversuche). Wird sowohl bei Renovationen als auch im Neubau eingesetzt.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgezeichneter Verlauf</li> <li>- Vergilbungsfrei</li> <li>- Sehr gute Blockfestigkeit, gute Elastizität</li> <li>- Diffusionsfähig, gute Alkalibeständigkeit</li> <li>- Kurze Trocknungszeiten, hervorragende Haftfestigkeit</li> <li>- Problemlose Verarbeitungseigenschaften, lange offene Zeit</li> <li>- Hohe Kratz- und Stossfestigkeit</li> <li>- Beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel</li> <li>- Gute Wetter- und Kreidungsbeständigkeit</li> <li>- <b>Entspricht Minergie-ECO, eco 2</b></li> <li>- <b>Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie B</b></li> </ul>
<b>Technische Daten</b>	<p><b>Bindemittel</b> Polyurethan, Acrylharzkombination  <b>Pigment</b> Titandioxid Rutil, anorganische und organische Buntpigmente  <b>Farbton</b> Weiss, schwarz, bunt nach allen gängigen Farbkarten oder nach Muster  <b>Farbtonbeständigkeit gemäss BFS-Merkblatt Nr. 26</b> Klasse: A / Gruppe: 1–3 je nach Farbton  <b>Glanzgrad</b> Seidenglanz  <b>Lieferform</b> Streichfertig  <b>Gebinde</b> 1 / 5 kg  <b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b> Ca. 55 %  <b>Dichte DIN EN 53217</b> Ca. 1,28 g/ml  <b>Haftfestigkeit DIN EN ISO 2409</b> GT0–1</p>
<b>Untergrund</b>	<p>Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig sowie frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Fett, Öl, Staub, losen Schichten oder anderen Verunreinigungen sein. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären.</p> <p>Die Holzfeuchtigkeit darf für masshaltiges Holz max. 15 % und für nicht masshaltiges Holz max. 18 % betragen. Im Innenbereich max. 12 %.</p> <p>Für mechanisch und chemisch stark belastete Oberflächen (z.B. Küchenfronten) sind vorzugsweise 2K-Produkte wie Tosaqua 2K-PUR-Emaille und Tosadur 2K-Lacke 6700 einzusetzen.</p>
<b>Aufbau</b>	<p><b>Festhaftende intakte Altanstriche</b> Abwaschen mit Salmiakwasser, gut anschleifen. 1–2x PigaPur Emaille 40</p> <p><b>Neues Holz innen</b> 1x PigaPur Primer, zum Absperren PigaPur Isoprimer oder Arbezol Hydro-Isoprimer einsetzen 1–2x PigaPur Emaille 40</p> <p><b>Neue oder alte pilzgefährdete Hölzer und Konstruktionen aussen</b> Verwittertes Holz abschleifen 1x Arbezol Hydro-Grundierung BP Plus, Arbezol Hydro-Grundierung BIP Plus oder Arbotrol Grundierung BP Plus 1x PigaPur Primer, zum Absperren Arbezol Hydro-Isoprimer einsetzen 2x PigaPur Emaille 40</p>

Bei IPBC-haltigen Grundierungen Arbezol Hydro-Isoprimer als isolierende Zwischenbeschichtung einzusetzen. Bei der Verwendung von PigaPur Isoprimer kann es zu starken Gelbverfärbungen des Deckanstrichs kommen.

**Neues Holz aussen (masshaltiges Holz) konstruktiv geschützter Aussenbereich**

Für Fenster empfehlen wir z.B. PigaPur Exterior.

1x Alligator Holzgrundierung oder Arbezol Hydro-Tauchgrund 3000

1x PigaPur Primer, zum Absperren PigaPur Isoprimer oder Arbezol Hydro-Isoprimer einsetzen

2x PigaPur Emaille 40

**Zink innen**

1x PigaPur Primer oder Boscapox 2K-Primer 4500 oder Bosaqua 2K-Primer

1–2x PigaPur Emaille 40

**Beschichtungsaufbau**

Untergrund	Einsatz	Vorbehandlung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischen / Schlussanstrich
Masshaltige Holzbauteile	Aussen	Gemäss BFS-Merkblatt Nr. 18	Arbezol Hydro-Grundierung BP Plus, Arbezol Hydro-Grundierung BIP Plus oder Arbotrol Grundierung BP Plus *	PigaPur Primer / Arbezol Hydro-Isoprimer	<b>PigaPur Emaille 40</b>
Holzbauteile	Innen	Reinigen, schleifen	-	PigaPur Primer / PigaPur Isoprimer	<b>PigaPur Emaille 40</b>
Zink	Innen / aussen	Gemäss BFS-Merkblatt Nr. 5	-	PigaPur Primer	<b>PigaPur Emaille 40</b>
Aluminium / Kupfer	Innen / aussen	Gemäss BFS-Merkblatt Nr. 6	-	PigaPur Primer	<b>PigaPur Emaille 40</b>
Hart-PVC	Innen / aussen	Gemäss BFS-Merkblatt Nr. 22	-	PigaPur Primer	<b>PigaPur Emaille 40</b>
Eisen / Stahl	Innen, trocken	Entrosten, entfetten	-	Cyclac 4032 Rostschutzgrund Boscapox 2K-Primer 4500 oder Bosaqua 2K-Primer	<b>PigaPur Emaille 40</b>
Tragfähige Altanstriche	Innen / aussen	Anschleifen, entfetten	+	PigaPur Primer	<b>PigaPur Emaille 40</b>

+ Schadstellen im Altanstrich entsprechend der jeweiligen Untergründe vorbehandeln. / \* Mögliche Alternativen: Arbezol Hydro-Tauchgrund 3000 weiss, oder Alligator Holzgrundierung.

<b>Verarbeitung</b>	<p>Streichen, Rollen, Spritzen (Airless, Airmix).</p> <p><b>Verdünnung</b> Mit Wasser, zum Streichen und Rollen max. 2 %, zum Spritzen ca. 5 % verdünnen, DIN 4mm: 40–90 s.</p> <p><b>Mischbarkeit</b> (Abtönbarkeit) mit Bosshard-Mix-System.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 100–140 g/m<sup>2</sup></p> <p><b>Minimale Verarbeitungstemperatur</b> Nicht unter +5 °C (Umgebungs- und Untergrundtemperatur) verarbeiten. Starken Durchzug vermeiden. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte nicht mehr als 80 % betragen.</p> <p><b>Reinigung der Geräte</b> Mit Wasser, angetrocknete Farbe mit Nitroverdünner reinigen.</p>
<b>Trocknung DIN EN 53150</b>	<p>Gilt bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit sowie unzureichende Luftumwälzung verlängern die Trocknungszeit.</p> <p>Staubtrocken nach 1-2 h  überstreichbar nach 6 h  Durchgetrocknet nach ca. 12 h</p>
<b>Lagerung</b>	<p>Lagerzeit max. 24 Monate bei 20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.</p>

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch

<b>Besondere Hinweise</b>	<p>Bei einigen Holzarten (Föhre, Meranti usw.) kann es aufgrund natürlich vorhandener Holzinhaltstoffe zu Verfärbungen kommen. Diese Hölzer zusätzlich mit PigaPur Isoprimer behandeln. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an unseren Technischen Dienst.</p> <p>Polyesterspachtelstellen grundieren, ansonsten kann es zu Verfärbungen oder Glanzunterschieden beim Decklack kommen. Wir empfehlen Tosanol Haftvorlack Rapid.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS- und SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen. Bei Aussenanwendung BFS-Merkblatt Nr. 26 bei der Farbtonauswahl beachten.</p>
<b>Richtlinie 2004/42/CE</b>	<p>Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 130 g/l der Produktkategorie A/d Wb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 85 g/l.</p>
<b>Sicherheitsdaten</b>	<p><b>Abfallcode</b> 08 01 12</p> <p><b>Kennzeichnung/Sicherheitshinweise</b> Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette</p>

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | [www.bosshard-farben.ch](http://www.bosshard-farben.ch) | [bosshard@bosshard-farben.ch](mailto:bosshard@bosshard-farben.ch)